

Ausschreibung

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) 2024 Bezirksliga Unterfranken

Veranstalter
Unterfranken

Bayerischer Schwimmverband / Bezirk

Termin

25. Februar 2024



Ausschreibung

DMS Bezirksliga 2024



Wettkampfstätte:	Hallenbad Kitzingen, Marktbreiter Str. 8, 97318 Kitzingen
	Wettkampfbecken: 25 m, Wassertiefe: 1,80m, 5 Startbahnen mit Wellenbrecherleinen, ca. 26° C
Datum:	Sonntag, 25. Februar 2024
1. Abschnitt:	Einlass 09:00 Uhr, Beginn 10:00 Uhr
2. Abschnitt:	Beginn, 1 Std. nach Beendigung Abschnitt 1
Kampfrichtersitzung:	09:30 Uhr
Veranstalter:	Bayerischer Schwimmverband - Bezirk VI Unterfranken
Ausrichter:	TG Kitzingen Schwimmabteilung

Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampflizenzordnung (WLO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. und die allgemeinen Durchführungsbestimmungen zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) für das Wettkampfsjahr 2024, des Deutschen Schwimmverbandes e.V., verbindlich. Startberechtigt sind alle Vereine, die dem Bezirk VI Unterfranken des Bayerischen Schwimmverbandes angehören.

1. Startberechtigungen und Einschränkungen

Startberechtigt sind im Jahr 2024 Sportler ab dem Jahrgang 2014. Der Jahrgang 2014 ist über 800m- und 1500m Freistil, sowie über 200m Schmetterling und 400m Lagen nicht startberechtigt.

Es gilt nach §125 Abs.6 WB die Ein-Start-Regel.

Jeder Sportler darf im gleichen Wettkampfsjahr nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Sportlers werden ersatzlos gestrichen.

2. Anzahl der Starts, Disqualifikation, Nachschwimmen

Jeder Schwimmer darf nur in max. fünf Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf. Wird ein Schwimmer in einem Wettkampf disqualifiziert, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen.

Beendet ein Schwimmer seinen Wettkampf durch Aufgabe, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen.

Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Sportlers angerechnet. Wird ein Sportler beim Nachschwimmen disqualifiziert oder beendet er seinen Wettkampf durch Aufgabe,

ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Schwimmer eingesetzt war, der eine Voraussetzungen der §§ 11 und 19 WB AT nicht erfüllte. Bei einem Nichtantreten zu einem Wettkampf ist ein Nachschwimmen nicht möglich.

3. Lizenzierung und sportärztliche Untersuchung

Mit Abgabe der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, dass die nach §19 Abs.2 WB vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass die Schwimmer ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, das nicht älter als ein Jahr ist.

Dieses ist mit der Meldung gemäß §§11 WB zu versichern; Darüber hinaus bestätigt der Verein, mit Abgabe der Meldung, die Wettkampffähigkeit der einzelnen Sportler gemäß §§ 11 WB, sowie das Anerkennen der Bestimmungen gemäß §§ 15 WB.

4. Zeitmessung

Es erfolgt Handzeitnahme entsprechend §133 Abs.3 und Abs. 6 WB.

5. Schwimmkleidung

Es sind hier die World Aquatics-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erklärungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden können.

6. Bahnverteilung:

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) wird entsprechend dem Punktestand des letzten DMS Bezirksliga Durchgangs gesetzt. Die punktbeste Mannschaft beginnt im ersten Wettkampf auf der mittleren Bahn. Danach wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf der Frauen bzw. der Männer, d.h. die Mannschaft, die im Wettkampf 1 (2) auf der Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2 usw. (rollierendes System). Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf der Bahn 2. Bei hohem Meldeaufkommen kann der Veranstalter die Strecken 400F, 800F und/oder 1500F mit einer Doppelbelegung pro Bahn schwimmen lassen.

7. Meldungen

Ausschließlich zu organisatorischen Zwecken sind die Meldungen mit Namen und Jahrgängen und ID- Nummern der geplanten Mannschaftsteilnehmer bis zum Meldeschluss an den Ausrichter zu senden. Es wird gebeten, die Meldungen als Datei im derzeit gültigen DSV Format anzuliefern. Der DMS Melde- und Ergebnisbogen (DSV Formblatt 105) ist hinzuzufügen. Bis spätestens 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn können Änderungen in der Mannschaftsaufstellung auf dem DMS Melde- und Ergebnisbogen beim Organisationsleiter des ausrichtenden Vereins / der ausrichtenden SG vorgenommen werden. Nur die auf dem DMS Melde- und Ergebnisbogen aufgeführten Sportler dürfen eingesetzt werden.

Mit der Meldung erbitten wir um Information, ob ein Papierprotokoll gewünscht wird, ansonsten wird für den Verein keines erstellt! Der Ausrichter veröffentlicht das Meldeergebnis und die Anzahl der Meldungen auf seiner Website. Das Protokoll wird unmittelbar nach der Veranstaltung im Internet auf www.bsv-unterfranken.de zu finden sein. Der Ausrichter wird die

Ergebnisliste an den DMS Sachbearbeiter des BSV (Email: dms-dmsj@bayerischer-schwimmverband.de) übermitteln.

8. Startkarten

Die Startkarten werden von den Vereinen vollständig ausgefüllt gestellt und von den Sportlern zum Start mitgebracht. Ummeldungen für einzelne Wettkampfstrecken können bis unmittelbar vor dem Start vorgenommen werden.

9. Kampfrichter

Jeder teilnehmende Verein **hat in jedem Abschnitt Kampfrichter zu stellen**. Für jede Mannschaft 2 Kampfrichter pro Abschnitt. Bei drei oder mehr Mannschaften sind nur fünf Kampfrichter zu stellen. Die Kampfrichter dürfen nicht Mannschaftsmitglieder sein, sie müssen jedoch den beteiligten Vereinen angehören.

Falls dies nicht geschieht, erhebt der Bezirk Unterfranken eine **Gebühr von 12,50 Euro pro Abschnitt und nichtgestelltem Kampfrichter**.

10. Meldeschluss

Sonntag, 18. Februar 2024 – 20:00 Uhr, bei der nachstehenden Meldeanschrift. Später eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt.

Meldeanschrift: schwimmen@tg-kitzingen.de

11. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt **€ 100,- pro Mannschaft**. Das Meldegeld ist vor dem Wettkampf zu überweisen auf das Konto des Ausrichters: TG Kitzingen Schwimmabteilung Sparkasse Mainfranken, IBAN: DE 2279 0500 0000 0003 0882. Meldebestätigungen werden zur Kontrolle an die Vereine vom Ausrichter versendet.

12. Wertung und Platzierung

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktwertung nach der aktuellen FINA- Punktetabelle <https://www.fina.org/swimming/points> für die 25 m Bahn. Sind am Ende der Veranstaltung mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die größere Zahl der besten Plätze aller Wettkämpfe über die Platzierung.

13. Sonstiges

Der Veranstalter behält sich vor, ggf. die Anfangszeiten zu ändern.

14. Haftung

Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art, wird durch den Bezirk Mittelfranken und den Ausrichter keinerlei Haftung übernommen.

Während der gesamten Veranstaltung gilt die Haus- und Badordnung des Badbetreibers.

Den Anweisungen des Personals und des Ausrichters ist Folge zu leisten.

15. Datenschutz

Mit Abgabe der Meldung wird die Ausschreibung anerkannt, sowie erklärt, dass die gemeldeten Sportler mit der Speicherung und Veröffentlichung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten einverstanden sind. Zusätzlich erklärt der Verein / die Startgemeinschaft, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des Betroffenen vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen. Der DSV hat auf seiner Homepage unter <https://www.dsv.de/home/> allgemeine Informationen zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen veröffentlicht, die alle Teilnehmer sowie die meldenden Vereine / Startgemeinschaften mit der Meldung zur Kenntnis nehmen. Auf dieser Basis erfolgt eine Speicherung von Daten.

16. Genehmigung

Die Durchführung der Veranstaltungen wurde durch den Bayerischen Schwimmverband genehmigt.



Lena Kalla
Bayerischer Schwimmverband
Bezirk Unteranken
Fachwart Schwimmen

17. Wettkampfprogramm mit Wettkampfnummern und -folge

1. Abschnitt / WK-Nr.	Wettkampfstrecke	Geschlecht	2. Abschnitt / WK-Nr.	Wettkampfstrecke	Geschlecht
1	100m Lagen	W	35	100m Lagen	W
2	100m Lagen	M	36	100m Lagen	M
3	200m Freistil	W	37	200m Freistil	W
4	200m Freistil	M	38	200m Freistil	M
5	100m Brust	W	39	100m Brust	W
6	100m Brust	M	40	100m Brust	M
7	200m Rücken	W	41	200m Rücken	W
8	200m Rücken	M	42	200m Rücken	M
9	100m Schmetterling	W	43	100m Schmetterling	W
10	100m Schmetterling	M	44	100m Schmetterling	M
11	50m Brust	W	45	50m Brust	W
12	50m Brust	M	46	50m Brust	M
13	200m Lagen	W	47	200m Lagen	W
14	200m Lagen	M	48	200m Lagen	M
15	800m Freistil	W	49	1500m Freistil	W
16	1500m Freistil	M	50	800m Freistil	M
17	50m Schmetterling	W	51	50m Schmetterling	W
18	50m Schmetterling	M	52	50m Schmetterling	M
19	200m Brust	W	53	200m Brust	W
20	200m Brust	M	54	200m Brust	M
21	100m Rücken	W	55	100m Rücken	W
22	100m Rücken	M	56	100m Rücken	M
23	200m Schmetterling	W	57	200m Schmetterling	W
24	200m Schmetterling	M	58	200m Schmetterling	M
25	50m Freistil	W	59	50m Freistil	W
26	50m Freistil	M	60	50m Freistil	M
27	400m Lagen	W	61	400m Lagen	W
28	400m Lagen	M	62	400m Lagen	M
29	50m Rücken	W	63	50m Rücken	W
30	50m Rücken	M	64	50m Rücken	M
31	400m Freistil	W	65	400m Freistil	W
32	400m Freistil	M	66	400m Freistil	M
33	100m Freistil	W	67	100m Freistil	W
34	100m Freistil	M	68	100m Freistil	M